

Klebehinweise

TR und Gummi

- ⊙ Nach dem Rauen (Gummi) Klebefläche halogenieren mit PRIMER T.
- ⊙ ca. 10–20 Minuten ablüften lassen.
- ⊙ Beidseitig mit Polyurethan-Klebstoff (z.B. HELMIPUR 15104 oder HELMIPUR 15066) satt einstreichen. Bei Einsatz von HELMIPUR DS/18 dünn einstreichen.
- ⊙ Zur Verbesserung der Temperatur- und Weichmacherbeständigkeit wird der Zusatz von 5% VERNETZER 49631 empfohlen (Topfzeit 2 Tage).
- ⊙ Aktivierungs- bzw. Kontaktklebung (nur bei HELMIPUR 15104) je nach Ablüftezeit.

PUR und PVC

- ⊙ NICHT halogenieren; PVC evtl. abwaschen mit HELMITIN-Lösung 694; PUR rauhen oder abwaschen mit HELMITIN-Lösung 694 oder vorstreichen mit HELMIPUR 15208.
- ⊙ Klebung wie bei TR und Gummi.
Bei zelligem PUR-Material evtl. zweimaliger Klebstoffauftrag mit einer Zwischenablüftezeit von mindestens 15 Minuten. Mit HELMIPUR DS/18 genügt in der Regel ein einmaliger Einstrich.
- ⊙ Aktivierungs- bzw. Kontaktklebung (nur bei HELMIPUR 15104) je nach Ablüftezeit.

EVA

(Leichtzellmaterial)

- ⊙ Dieses Material ist am besten mit einem Polychloropren-Klebstoff zu kleben oder vorzustrichen, z. B. HELMITEX 1526, HELMITEX 10200, HELMITEX-Aktiv 39100/TF, HELMIPREN OH/TF, HELMIPREN 10230/TF.
Vorgestrichenes Material kann – auch nach mehrtägiger Lagerung – mit Polyurethan-Klebstoff geklebt werden.
Als wässriger Vorstrich kann auch HELMIPUR KKV-2 eingesetzt werden.

Fettleder

- ⊙ Leder kräftig aufrauen (Drahtbürste).
- ⊙ Vorstrich nur mit VERNETZER oder verdünntem Polyurethan-Klebstoff, z. B. HELMIPUR 15104 oder 15066 + 10% VERNETZER 49631.
- ⊙ Nach ca. 15–30 Minuten Nachstrich mit HELMIPUR 15104 oder 15066 + 10% VERNETZER 49631.
Der höhere Vernetzer-Zusatz von 10% verbessert die Fett-, Weichmacher- und Wärmebeständigkeit.
- ⊙ Die Klebung erfolgt innerhalb der Kontaktklebezeit von 10–20 Minuten bei HELMIPUR 15104; beim Überschreiten der Kontaktklebezeit oder bei Einsatz von HELMIPUR 15066 ist ein leichtes Erwärmen notwendig.

Antistatische Materialien

Klebung erfolgt nach den gleichen Vorschriften wie für gleichartige, nicht antistatische Materialien (TR-Gummi, PVC, PUR), aber unter Einsatz von HELMIPUR 15080 (transparent) bzw. HELMIPUR 15081/TF (schwarz) mit Vernetzer 49631.
Aktivierklebung ist erforderlich.

Vorstrich

Es ist empfehlenswert, bei saugfähigen Materialien, z. B. PU geschäumt, Leder und EVA nicht zweimal mit dem Hauptklebstoff einzustreichen, sondern zuerst mit einem verdünnten Klebstoff der gleichen Basis (PUR oder CR) vorzustrichen und nach dem Trocknen mit dem Hauptklebstoff nachzustrichen. Der verdünnte Klebstoff als Vorstrich kann durch Zusatz von 50–100% des geeigneten Lösungsmittels (Auswahl siehe Technische Information) selbst hergestellt werden.

Klebehinweise

Kombinationsklebung

Soll ein EVA-Leichtzellmaterial (z. B. Lunasoft) mit einem anderen Synthetikmaterial (z. B. Gummi, PUR, PVC, TR) geklebt werden, ist für eine qualitativ gute Klebung der Einsatz von zwei verschiedenen Klebstoffen notwendig.

Für EVA z. B. HELMITEX 1526, HELMITEX 10200 – für das andere Material z. B. HELMIPUR 15104 plus Vernetzer.

Da eine Kontakt- oder Aktivierungsklebung dieser beiden Klebstoffarten untereinander problematisch ist, wird empfohlen, das EVA mit CR-Klebstoff (z. B. HELMITEX 1526 oder HELMITEX 10200) vorzustreichen und nach Trocknung (ca. 30 Minuten) mit einem Polyurethanklebstoff (z. B. HELMIPUR 15104) nachzustreichen.

Arbeitsschuhe

Es wird dringendst empfohlen, Arbeits- und Schutzschuhe sowie alle anderen Schuhe, bei denen eine erhöhte Belastung bezüglich Temperatur, Feuchtigkeit sowie Weichmachereinfluss (Öle, Fette, Hautschweiß) im Tragegebrauch angenommen werden kann, mit einem PUR-Klebstoff (z. B. auch HELMIPUR 15080 – antistatisch, nicht antistatisch HELMIPUR 15104 oder HELMIPUR 15066 nur für nicht antistatisches Material) unter Zusatz von Vernetzer 49631 zu kleben.

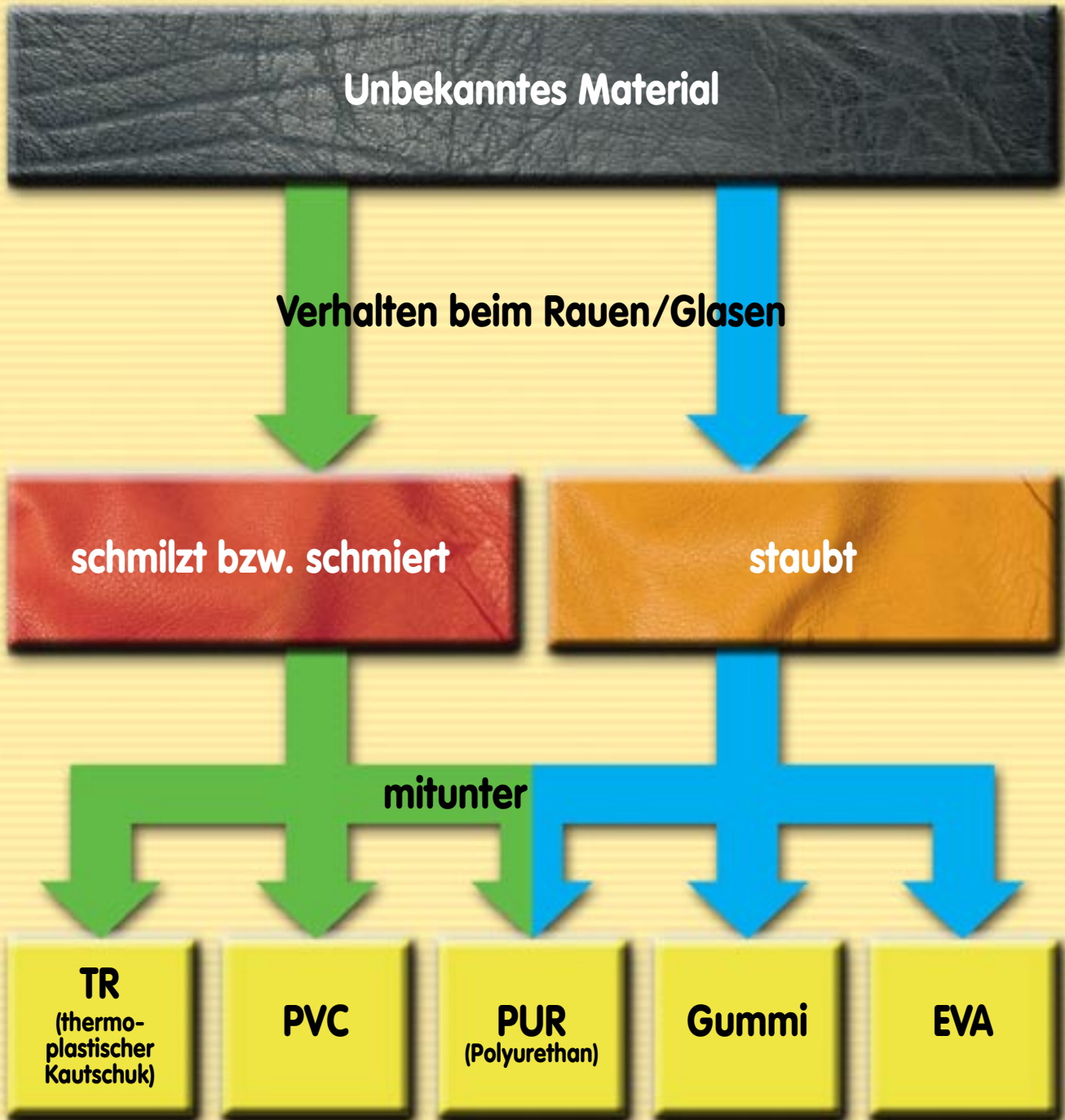
Bemerkungen:

Da außer den vorstehenden Materialien, die auch starke Unterschiede aufweisen können, eine Reihe von Abwandlungen und Materialkombinationen auf dem Markt angeboten werden, können unsere Angaben nur als Anhaltspunkte dienen.



Materialerkennung

Im Orthopädie- und Reparaturbereich ist eine einfache und schnelle Materialerkennung und damit die Wahl der richtigen Klebtechnik notwendig. Folgende Übersicht soll bei der Material-Identifizierung helfen, um Fehklebungen einzuschränken.



TR (thermoplastischer Kautschuk)






Lösungsmittlempfindlich – beim Aufbringen von Lösungsmittel auf stark umgebogenes Material sofortige/s Rissbildung/Brechen.

PVC (Flammfärbung mit Kupferdraht grün)

Achtung: Bei Kontakt mit CR-Klebstoff Verwechslung möglich.

Weitere Merkmale

Brenn- und Geruchsprobe s. nächste Seite

Material	 Brennbarkeit	 Flamme	 Rauch bei Verbrennung	 Verhalten	 Geruch
PVC	schwer entzündbar, brennt in der Flamme, erlischt außerhalb oder brennt schwer weiter	gelb-orange grün-gesäumt	schwarz	erweicht, tropft, gelbe bis schwarze Färbung, zersetzt sich	Salzsäure
PUR	schwer entzündbar, einige vernetzte Typen erlöschen außerhalb der Flamme	bläulich mit gelbem Rand	schwarz	schmilzt, tropft, wird blasig und Faden ziehend	unangenehm Augen reizend
TR	entzündbar, verkohlt, brennt außerhalb der Flamme weiter	orangefarben	schwarz rußend	tropft bei Verbrennung	süßlich nach Styrol
EVA	leicht entzündbar, brennt außerhalb der Flamme weiter	blau-roter Kern, gelbe Spitze	kein	tropft bei Verbrennung	paraffinartig, leicht stechend
NBR (bei Schutzschuhen)	entzündbar, brennt flackernd in und außerhalb der Flamme weiter	gelb leuchtende Flamme	schwarz rußend	zersetzt sich, wird schwarz	stechend
Gummi / Latexgummi	entzündbar, brennt in und außerhalb der Flamme weiter	leuchtend gelb-orange Flamme, stark rußend	schwarz, stark rußend	zersetzt sich, tropft nicht	nach verbranntem Gummi
PS	leicht entzündbar, brennt in und außerhalb der Flamme weiter	leuchtend, rußend	schwarz, stark rußend	erweicht, tropft nicht	süßlich
ABS	entzündbar, brennt in und außerhalb der Flamme weiter	leuchtend, rußend	schwarz, ohne Ruß	erweicht, tropft nicht	unangenehm nach verbranntem Gummi
Acrylate	leicht bis schwer entzündbar, brennen in und außerhalb der Flamme weiter	leuchtend, gelb mit blauem Kern, etwas rußend	kein	erweicht, leichte Verkohlung, tropft nicht	süßlich
Polyamid	leicht bis schwer entzündbar, brennen in und außerhalb der Flamme weiter	bläulich mit gelbem Rand	kein	schmilzt, tropft, wird blasig	verbranntes Horn
PE und PP	leicht bis schwer entzündbar, brennen in und außerhalb der Flamme weiter	leuchtend mit blauem Kern	kein	schmilzt, tropft, Tropfen brennen im Fallen weiter	paraffinartig
Acrylate (Celluloseacetat oder Acotobutyrat)	entzündbar, brennen in und außerhalb der Flamme weiter	gelb-grün bis dunkelgrün, etwas rußend, mit Funken	schwarz, ohne Ruß	schmilzt und tropft, verbrennt unter Verkohlung	Essig- bzw. Buttersäure